

Inspiration: Wie Sie Verständigung fördern

Kommunikation ist eben nicht alles

Tipps für den erfolgreichen Austausch mit Menschen

Ein Mythos wird verbreitet

Ein Mythos, der von vielen Fortbildungsinstituten und Coaches gerne propagiert wird, lautet: "Kommunikation ist alles".

Es ist kein Geheimnis, dass einer solchen Aussage – je nach Ausbildung und Ausrichtung des jeweiligen Anbieters – ganz verschiedene Vorstellungen zugrunde liegen können.

Ein Blick hinter die Kulissen zeigt ein Potpourri unterschiedlicher Komponenten, beispielsweise: Versteckte Ich-Botschaften erkennen, rhetorische Schlagkraft, prägnante [Powerpoint-Präsentationen](#), NLP-Techniken, [Social-Media-Aktivitäten](#), [digitale Strategie](#) und unter dem gefälligen Schirm der "[Authentizität](#)" das "einfach sich selber sein".

Meine persönliche Meinung

Kommunikation
ist eben 
nicht alles

Der pauschalen Verallgemeinerung "Kommunikation ist alles" widerspreche ich, da sie in die Irre führen kann.

Natürlich ist Kommunikation wichtig, insbesondere um Vertrauen zu schaffen und Beziehungen aufbauen – aber es gibt aus meiner Sicht vier entscheidende Dinge, die etwa ähnlich wichtig sind.

1) Ihre Ziele festlegen

Was treibt Sie an?

Bevor Sie drauf los kommunizieren, sollten Sie in Ihrem Inneren wissen, was Sie eigentlich wollen. Konfuzius sagte: Wer das Ziel kennt, kann entscheiden. Wer entscheidet, findet Ruhe.

Wenn Ihnen alles wichtig ist, ist in Wirklichkeit nichts wichtig. Je klarer Ihnen Sinn und Zweck Ihrer Kommunikation sind, umso eher werden Sie sie diese erreichen.

2) Die richtigen Menschen ansprechen

Stimmt die Zielgruppe?

Wen wollen Sie erreichen, überzeugen oder gewinnen? Es gibt nämlich Menschen, mit denen Sie nach Möglichkeit wenig kommunizieren wollen – geschweige denn, die Sie als Kunden oder gar Freunde gewinnen möchten.

Dies sind beispielsweise negativ eingestellte Menschen, die nur jammern, aber im Prinzip ihre Probleme nicht gelöst haben wollen. Entscheiden Sie frühzeitig bewusst, wieviel Zeit Sie solchen "Energie-Aussaugern" widmen wollen.

Vor dieser Herausforderung stehen übrigens auch Psychologen, Psychiater und Seelsorger, die sich öfters von Berufs wegen mit solchen Menschen beschäftigen. Hier ist es notwendig, einen professionellen Abstand zu wahren und die Kommunikations-Zeit konsequent zu limitieren. Nur auf diese Weise gelingt es, ein autonomes persönliches Leben führen.

3) Erwartung des Anderen vorher klären

Was will Ihr Gegenüber?

Wenn man keinen Bedarf und keinen Wunsch der Zielgruppe erfüllen kann, verschwendet man seine Zeit. Zwei Beispiele:

Tiefseetaucher, Motorradfahrer und Golfer haben wenige Gemeinsamkeiten – was auch eine offene Kommunikation nicht überbrücken kann.

Ebenso haben leider Sanitätshausbetreiber, Apotheker und Ärzte wenig gemeinsame Ziele - woran auch intensive Gespräche wenig ändern werden.

4) Neben Reden und Zuhören auch Agieren

Führt das Wissen auch zum Tun?

Schöner Austausch und schöne Erkenntnisse sind wichtig und gut – auf die Dauer aber reichen Worte alleine nicht aus. Irgendwann sollten die Beteiligten persönliche Verantwortung übernehmen und ins Handeln kommen.

Dies beinhaltet, dass man wertvolle Ressourcen investiert. Fragen Sie sich: Wo wollen Sie Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Zeit bevorzugt einbringen? Umso fokussierter Ihre Antwort, umso effektiver wird Ihr Handeln sein.

Nach dem direkten Handeln ist der mittel- und langfristige Follow-up entscheidend: Prüfen Sie regelmäßig, inwieweit Sie tatsächlich das tun, was Sie vorhatten und nehmen Sie gegebenenfalls Kurskorrekturen vor.

Persönliche Empfehlungen

Drei Aspekte der Kommunikation, mit denen Sie Ihren Mitmenschen gegenüber Wertschätzung ausdrücken und praktisch immer richtig liegen, sind:

- 1) [Gute Fragen](#) stellen
- 2) [Aktiv zuhören](#)
- 3) [Positive Worte](#) verwenden.

Die 3 obigen Anregungen klingen einfach und bekannt – aber sie werden im Alltagsleben oft wenig beachtet.

Wenn Sie obigen Tipps beherzigen, hat sich das Lesen des Artikels für Sie wahrscheinlich gelohnt – und Sie werden Ihren Umgang mit Menschen leichter erfolgreich gestalten.

[Support-Optionen](#) » bzw. [nächste Workshops](#) »

Mehr

Audio und Video auf:

<https://www.umbachpartner.com/de/kommunikation-ist-eben-nicht-alles>

Newsletter gratis beziehen:

<https://www.umbachpartner.com/de/management-newsletter>